

# Grundanleitung Brandmalerei



## Benötigtes Material:

Holzplatte bzw. Holzschale  
 farblose Holzlasur  
 Motiv zum Abpausen

## Benötigtes Werkzeug:

Brandmalkolben

# Grundanleitung Brandmalerei

## So wird's gemacht:

### **Allgemein:**

Beim Brandmalen gravierst du mit einem heißen Werkzeug, mit einer sehr heißen Malspitze, auf Materialien wie Kork, Leder und Holz. Dabei wird die Materialoberfläche durch den heißen Stift leicht angebrannt und verfärbt sich dabei etwas, sodass dabei geschriebene oder gemalte Bildkulturen entstehen.

Bereite den zu brennenden Gegenstand so vor, dass du beim Holz zum Beispiel die Oberfläche mit einem feinen Schleifpapier leicht abschleifst. Zeichne oder pause danach das gewünschte Bildmotiv auf.

Zuerst musst du den Brenn-Pen an die Netzspannung anschließen. Lege ihn während der Erwärmung auf die Ablage, damit er sich richtig erwärmt. Vergewissere dich dabei, dass sich keine brennbaren Gegenstände in der Nähe des Brandkolbens befinden. Halte den Brenn-Pen anschließend wie einen Bleistift in der Hand und ziehe damit die vorgezeichneten Linien nach.

Benutze zum Auswechseln und Herausdrehen der verschiedenen Brennspitzen eine kleine Flach- oder Kombizange. Achte darauf, dass du heiße Brennspitzen auf eine metallische Ablage legst. Lasse den Brandkolben nach dem Gebrauch abkühlen bevor du ihn wegräumst.

Die Brandmalerei ist eine sehr einfache Technik, die auch sehr schnell erlernt werden kann. Am Besten du fängst am Anfang damit an, einfache Linien und Striche zu zeichnen, damit du ein Gefühl für den Brandkolben bekommst. Hinterher gehen dann die schwierigen Arbeiten, das Kreisziehen, Schattierungen machen und ähnliches fast wie von allein.

### **Anleitung:**

Verwende am Anfang kleine Teile z.B. einen runden Untersetzer oder ein Holzbrett, auf das du das erste Bild direkt aufmalen oder mit einem Druckbleistift durch das Papier durch pausen kannst. Arbeite am Anfang mit der leicht abgerundeten Brennspitze, diese ist am einfachsten zu führen. Zum Malen hältst du den Brenn-Pen wie einen Bleistift. Ideal ist es dabei, den Handballen auf dem Holzgegenstand abzustützen. Anschließend ziehst du den Brenn-Pen leicht über das Holz.



### **Benötigtes Material:**

Holzplatte bzw. Holzschale  
 farblose Holzlasur  
 Motiv zum Abpausen

### **Benötigtes Werkzeug:**

Brandmalkolben

**Wichtig:** der Brandkolben hat zum Malen eine sehr heiÙe Brennspitze (zwischen 500 - 750° C). Beim Malen darf kein Druck ausgeübt werden. Die Brennlíne wird durch die vorgegebene Brenntemperatur und Malgeschwindigkeit bestimmt.

Ganz wichtig ist das Aufsetzen der Brandmalspitze auf das Holz, das du ganz behutsam machen musst, da ansonsten ungewollt ein Punkt entsteht. Deshalb darfst du die Brennspitze nur ganz leicht aufsetzen und mit der Malbewegung ganz langsam beginnen. Der Ansatzpunkt soll auch wie das Ende der Líne in der gleichen Strichstärke erfolgen.

Als weitere Gestaltungsidee eignet sich auch besonders gut das Ausziehen der Línen. Dazu beginnt man mit dem Aufzeichnen einer Líne und zieht das Brenngerät dann ganz locker weg, sodass die Líne als dünner Strich ausläuft. Diese Technik wird für alle Schattierungen an Blüten, Bäumen, Blättern und Gegenständen gebraucht.

Die Brandmalerei hat viele Ähnlichkeiten mit der Glasgravur, da jedes Bild ebenfalls nur aus nebeneinander verlaufenden Línen oder Punkten besteht. Auch hier wird nur Líne für Líne nebeneinander gesetzt. Dies ist ebenso bei Punkten. Punkte werden gemacht um ebenfalls Tiefen und Schatten zu erzielen. Punkte machst du am besten mit einer Brennspitze die sehr spitz ausläuft.

#### Auswechseln der Brennspitzen:

Achte unbedingt darauf, dass du die Brennspitze erst dann auswechselst, wenn der Brandmalkolben nicht mehr am Stromnetz angeschlossen und bereits komplett abgekühlt ist.

#### Sauberkeit der Brennspitze:

Durch das Brennen auf dem Holz setzen sich an der Brennspitze kleine Reste von dem im Holz enthaltenen Harz ab. Die Brennlíne kann dadurch nicht mehr gleichmäßig gezogen werden. Deshalb ist es wichtig, zwischendurch die Spitze mit einer kleinen Messingbürste zu reinigen.

#### Lackieren des fertigen Bildes:

Schütze das fertige Bild indem du das gesamte Bild mit transparenter Holzlasur einstreichst. Meistens ist noch ein zweiter Anstrich notwendig, da das Holz die Lasur sehr schnell aufsaugt.

